

# Pressemeldung

## Bombenfund in Bruchsal: Bombe erfolgreich entschärft



Neben den ehrenamtlichen Einsatzkräften sind auch hauptamtliche Kollegen des DRK, des Malteser Hilfsdienstes und des Arbeiter-Samariter-Bundes am Ort des Geschehens.

Stadt- und Landkreis Karlsruhe. **Am Dienstagabend wurde eine 250 kg schwere Bombe in der Nähe des Bruchsaler Bahnhofs gefunden. Bereits wenige Minuten später waren die Verantwortlichen des DRK und der anderen Hilfsorganisationen informiert. Noch in der gleichen Nacht wurde die Personaleinsatzplanung der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kollegen abgeschlossen und die Organisation zwischen den Beteiligten, wie der Polizei, Feuerwehr, DRK, MHD, ASB und DLRG, koordiniert.**

Aus der sicheren Zone, nämlich beim Feuerwehrhaus Bruchsal, koordinierten der Einsatzleitwagen und die ILS die Einsatzkräfte. Der Führungs- und Verwaltungsstab tagte ebenfalls im Feuerwehrhaus Bruchsal.

Bereits um 07:00 Uhr formierten sich die Rettungstransportfahrzeuge und Krankentransportfahrzeuge am Bereitstellungsraum in Bruchsal. Unterstützt wurden die hauptamtlichen Kräfte von insgesamt 34 ehrenamtlichen Kollegen aus den DRK-Ortsvereinen Bruchsal, Untergrombach, Büchenau, Heildelsheim, Helmsheim, Forst, Karlsdorf und Neuthard.

Bewohner, des in der Evakuierungszone liegenden Pflegeheims, wurden durch das Krankenhaus Bruchsal versorgt. Bewohner wurden im Bürgerzentrum aufgenommen und die Schüler, welche man nicht rechtzeitig erreicht hatte, wurden in der TSG-Halle untergebracht.

**DRK-Kreisverband  
Karlsruhe e.V.**

Referentin der  
Geschäftsleitung

DRK-Geschäftsstelle  
Ettlinger Straße 13  
76137 Karlsruhe  
Tel. 0721 955 95 -0  
Fax 0721 955 95 -179  
www.DRK-karlsruhe.de  
soziales@DRK-karlsruhe.de

Lisa Gruber

Tel. 07251 922 246  
[lisa.gruber@drk-karlsruhe.de](mailto:lisa.gruber@drk-karlsruhe.de)

Hauptverwaltung  
Am Mantel 3  
76646 Bruchsal  
Tel. 07251 922 -0  
Fax 07251 922 -104  
info@drk-karlsruhe.de

Gläubiger ID:  
DE21ZZZ00000265177

Volksbank Karlsruhe  
IBAN: DE58 6619 0000 0000  
0331 11  
BIC: GENODE61KA1

Postbank Karlsruhe  
IBAN: DE58 6601 0075 0011  
9107 56  
BIC: PKNKDEFF

Sparkasse Kraichgau  
IBAN: DE92 6635 0036 0000  
0680 08  
BIC: BRUSDE66XXX

Um kurz nach 09:00 Uhr war die Evakuierung, koordiniert von der Polizei, abgeschlossen und es befand sich keine Person mehr im Gefahrenbereich. Nicht mal eine halbe Stunde später wurde die Entwarnung an alle verkündet – die Bombe war entschärft.

Nun begannen die Nacharbeiten und die zuvor evakuierten Personen konnten wieder in Ihre Wohnungen, Schule und Arbeitsstätten zurückgebracht werden.

Ein großes Lob an die Organisatoren und ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für den reibungslosen Ablauf.